Die Stiftung

Förderung der Wissenschaft

Die Fritz Thyssen Stiftung mit Sitz in Köln wurde am 7. Juli 1959 zur Förderung der Wissenschaft gegründet. Sie ist die erste große private wissenschaftsfördernde Einzelstiftung, die nach dem Zweiten Weltkrieg in der Bundesrepublik Deutschland errichtet wurde. Ausschließlicher Zweck der Stiftung ist die unmittelbare Förderung der Wissenschaft an wissenschaftlichen Hochschulen und Forschungsstätten, vornehmlich in Deutschland, unter besonderer Brücksichtigung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Der Stiftungssitz im Herzen von Köln

Seit dem Jahr 2011 befindet sich die Geschäftsstelle der Fritz Thyssen Stiftung am Apostelnkloster im Herzen der Kölner Innenstadt. Das Gebäude wurde von Rudolf Schickmann entworfen und 1955 als Amerika Haus eröffnet. Bis zu seiner Schließung im Jahre 2007 vermittelte es als »Fenster nach Amerika« Einsichten in die Kultur, Gesellschaft und Politik der Vereinigten Staaten und diente dem kulturellen Austausch zwischen Deutschland und den USA.

Nach dem Umbau des denkmalgeschützten Gebäudes bietet das Haus der Stiftung vielfältige Möglichkeiten, ihren Auftrag, die Förderung von Wissenschaft und Forschung, in den öffentlichen Raum zu vermitteln. Mit mehreren Veranstaltungsräumen dient es als Stätte des wissenschaftlichen Dialoges und als Ort für kulturelle Veranstaltungen. Neben von der Stiftung geförderten Veranstaltungen finden hier auch Gastveranstaltungen statt.

August 2017

Kontakt

Veranstaltungsmanagement
Lene Schwerdtfeger

Tel: +49.221.277496-132
Fax: +49.221.277496-196
lene.schwerdtfeger@fritz-thyssen-stiftung.de

Weitere Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen und zu den Räumlichkeiten in der Fritz Thyssen Stiftung finden Sie unter:

www.fritz-thyssen-stiftung.de/veranstaltungen

Apostelnkloster 13-15 | 50672 Köln | Tel. +49.221.277496-0
Fax +49.221.277496-196 | fts@fritz-thyssen-stiftung.de
www.fritz-thyssen-stiftung.de

Ort für wissenschaftliche und kulturelle Veranstaltungen

Fritz Thyssen Stiftung
für Wissenschaftsförderung

Amélie Thyssen Auditorium

Im nach der Stifterin Amélie Thyssen benannten Auditorium finden wissenschaftliche Vorträge, Podiumsdiskussionen und Tagungen sowie kulturelle Veranstaltungen statt. Das Auditorium ist mit hochwertiger Veranstaltungstechnik ausgestattet und variabel bestuhlbar.

Ausstattungsbesonderheiten
Bechstein-Konzertflügel
Simultandolmetschanlage mit drei Dolmetscherkabinen
Beamer mit Full HD Projektion und 6 m breite Leinwand
Lautsprechersystem

Raumgröße und Kapazität
145 m²
Theaterbestuhlung: 139 Sitzplätze
Konferenzbestuhlung: 48 Sitzplätze, 24 Tische
Präsidialbestuhlung: 50 Sitzplätze, 25 Tische

Robert Ellscheid Saal

Der größere der beiden Konferenzräume wurde nach dem Mitbegründer der Stiftung und stellvertretenden Vorsitzenden des ersten Kuratoriums von 1961, Professor Robert Ellscheid, benannt. Der Robert Ellscheid Saal verfügt über hochwertige Veranstaltungstechnik und einen großen Konferenztisch.

Ausstattungsbesonderheiten
50 Zoll und 65 Zoll Displays
Lautsprechersystem

Raumgröße und Kapazität
111 m²
bis zu 32 Sitzplätze

Helmut Coing Saal

Der kleinere der beiden Konferenzräume wurde nach dem ersten Vorsitzenden des Wissenschaftlichen Beirats der Stiftung, Professor Helmut Coing, benannt. Der Raum ist mit hochwertiger Veranstaltungstechnik ausgestattet und bietet einen schönen Blick in den begrünten Innenhof.

Ausstattungsbesonderheiten
50 Zoll Display

Raumgröße und Kapazität
35 m²
bis zu 14 Sitzplätze

Bibliothek

Die Bibliothek der Stiftung ist eine Präsenzbibliothek. Neben Auskunftswerken präsentiert sie eine Auswahl von Publikationen, die auf Förderungen der Stiftung zurückgehen. Die Bibliothek bietet sich für Vorträge, Lesungen und Gesprächsrunden sowie als Ort für geselliges Beisammensein nach Veranstaltungen im Haus an.

Raumgröße
50 m²